



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

LANDESVEREINIGUNG DER MILCHWIRTSCHAFT NIEDERSACHSEN

Milchviehbetrieb der Familie Kolkmeier aus Osnabrück beim landesweiten Milchlandpreis- Wettbewerb unter den zwölf besten Betrieben Niedersachsens

Ehrengäste und Vorstand der Landesvereinigung der Milchwirtschaft
übergeben Hofschild – Jury lobt gute Betriebsführung – Niedersächsische
Milchwirtschaft zeichnet die Kolkmeier GbR aus Osnabrück mit
Unternehmerpreis für nachhaltiges Wirtschaften aus

Osnabrück (gmc). Im Beisein zahlreicher hochrangiger Gäste wurde heute (8. April) auf dem Hof von Gesine (54) und Heiner (59) Kolkmeier sowie Tochter Nele Kolkmeier (28) mit ihrem Partner Jens Schmock von Ohr (31) ein repräsentatives Hofschild übergeben und aufgehängt. Dieses ist die sichtbare Auszeichnung für den Milchviehbetrieb, der es im Dezember 2018 unter die zwölf besten der rund 8.500 Milcherzeuger in Niedersachsen geschafft hatte. Familie Kolkmeier darf sich seitdem zu den besten Milcherzeugern Niedersachsens 2018 zählen. Die Familie erhielt in Bad Zwischenahn aus den Händen von Rainer Beckedorf, Staatssekretär im Niedersächsischen Landwirtschaftsministerium, die Ehrung in Form einer Urkunde und einer „Mini Olga“ für das Revers.

Heute wurde nun das attraktive Hofschild aufgehängt, welches von Herbert Heyen, Vorstand der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e.V. (LVN), als Anerkennung der herausragenden Arbeit des Betriebes im Rahmen einer Feierstunde überreicht wurde und über diesen Erfolg informiert. Zahlreiche Ehrengäste waren anwesend, unter anderem Anette Meyer zu Strohen, Mitglied des niedersächsischen Landtags, die Osnabrücker Bürgermeisterin Birgit Strangmann, Mathias Pues vom Vorstand des



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

Landeskontrollverbandes Niedersachsen e.V. sowie Alfons Kerfeld,
Vorstandsmitglied der DMK Deutsches Milchkontor eG.

Preis schafft Transparenz in der Milchwirtschaft: LVN-Vorstand Herbert Heyen lobt Engagement aller Teilnehmer

Herbert Heyen, Vorstand der LVN, lobte das Engagement der Wettbewerbsteilnehmer, das den Weg für einen Dialog mit den Verbrauchern bereite: „Im Rahmen der Teilnahme am Milchlandpreis haben die Familien unter Beweis gestellt, dass sie verantwortungsbewusst mit jedem einzelnen Tier und der Umwelt umgehen. Sie sind bereit, offen und ehrlich mit den Menschen außerhalb der Landwirtschaft in den Dialog zu treten. Dadurch bringt der Milchlandpreis Konsumenten und Produzenten wieder näher zusammen.“

Mit dem Milcherzeugerwettbewerb, so Heyen weiter, habe die LVN schon früh den Wunsch nach Transparenz in der Produktion von Milch erkannt und bereits vor 18 Jahren eine Plattform geschaffen, das Bestreben um Nachhaltigkeit in der niedersächsischen Milchwirtschaft transparent darzustellen und es in den Blickpunkt des berufsständischen und öffentlichen Interesses zu stellen.

Kolkmeiers präsentieren der Jury einen gut geführten Hof

„Die ganztägigen Audits der Jury auf den Höfen offenbarten Einblicke in vorbildlich geführte Betriebe“, sagte Herbert Heyen. „So auch bei Familie Kolkmeier, die zu den ausgezeichneten Milcherzeugern gehört. Der Hof präsentiert sich sehr vorzeigbar. Besonders positiv bewertete die Jury die gute Betriebsführung und das Engagement der Familie im Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Unter anderem betreiben Kolkmeiers einen Hofladen mit einer Weihnachtsausstellung, sie führen eine Vielzahl an Hofführungen durch und veranstalten seit zehn Jahren ein Erntedankfest auf dem Hof. Dadurch leistet die Familie einen wichtigen Beitrag zum Austausch zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern.“



DMK-Vorstandsmitglied Alfons Kerfeld stolz auf ausgezeichneten

Milchlieferanten

Das Vorstandsmitglied der DMK Deutsches Milchkontor eG, Alfons Kerfeld, freute sich über den Milchlandpreis-Erfolg des langjährigen Milchlieferanten. „Die Familie Kolkmeier führt ihren Hof mit sehr viel Engagement“, so Kerfeld. „Auf ihrem Hof arbeiten alle Hand in Hand und sie führen den Betrieb mit großer Leidenschaft und unternehmerischem Geschick. Wir sind stolz darauf, dass es auch dieser DMK-Milchlieferant unter die besten zwölf des Milchlandpreises geschafft hat.“

Der Betrieb Kolkmeier

Der Hof der Familie Kolkmeier befindet sich seit rund 500 Jahren im Familienbesitz. Aktuell leben dort drei Generationen. Der Betrieb befindet sich nur wenige Kilometer von der Osnabrücker Innenstadt entfernt. Die Familie bewirtschaftet insgesamt 100 Hektar, davon 50 Hektar Grünland. Auf dem Hof werden 120 Milchkühe, 85 weibliche Nachzuchttiere und 35 Masttiere gehalten. Die Herde erbringt eine überdurchschnittliche Milchleistung von rund 11.600 Kilogramm pro Kuh und Jahr bei einem Fettgehalt von 4,40 Prozent und einem Eiweißgehalt von 3,70 Prozent. Die Milch wird an die DMK Deutsches Milchkontor eG geliefert.

Der Milchlandpreis – ein Unternehmerpreis für Nachhaltigkeit

Zur Bewertung der Nachhaltigkeit der Wirtschaftsweise der einzelnen Betriebe prüft ein jeweils aus zwei Fachleuten bestehendes Gutachterteam nicht nur die Höfe sehr intensiv, sondern insbesondere auch deren Aktivitäten in den Bereichen Ökologie, Tierwohl, Soziales und Ökonomie. „Ziel ist es, jedes Jahr einen Milcherzeugerbetrieb als Preisträger der „Goldenen Olga“ zu ermitteln und auszuzeichnen, der nicht nur eine optimale Rohmilch produziert, sondern der hervorragend wirtschaftet und sich durch einen besonders verantwortungsbewussten Umgang mit seinen Tieren, der Umwelt und den



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

auf dem Hof arbeitenden Menschen hervorhebt“, so die Landesvereinigung in der Ausschreibung zum Wettbewerb.

Sponsoren unterstützen den Wettbewerb

Verlässlich und aktiv zeigten sich in diesem Jahr erneut die langjährigen Sponsoren des Milchlandpreises: Die Maschinenfabrik Bernard Krone, das Landmaschinenhandelsunternehmen LVD Bernard Krone, die Firma GEA Farm Technologies GmbH sowie die Volksbanken und Raiffeisenbanken in Niedersachsen. Alle Sponsoren unterstützen den Milchlandpreiswettbewerb insbesondere auch deshalb, weil sie sich eng mit der Milchwirtschaft im norddeutschen Raum verbunden fühlen.

Weitere Informationen im Internet unter
<http://www.milchlandpreis.de>

Für fachliche Rückfragen / Nicht zur Veröffentlichung:
Kristine Kindler, Landesvereinigung der Milchwirtschaft
Niedersachsen eV: Tel. 0511/85653-30

Für redaktionelle Rückfragen und Fotos:
GMC Marketing GmbH; Hauptstraße 19, 27412 Tarmstedt
Tel. 04283/98 11 90, info@gmc-marketing.de

Vor Ort: Dirk Gieschen: (0172) 720 1119, Maren Baden: (0152) 0211 4298